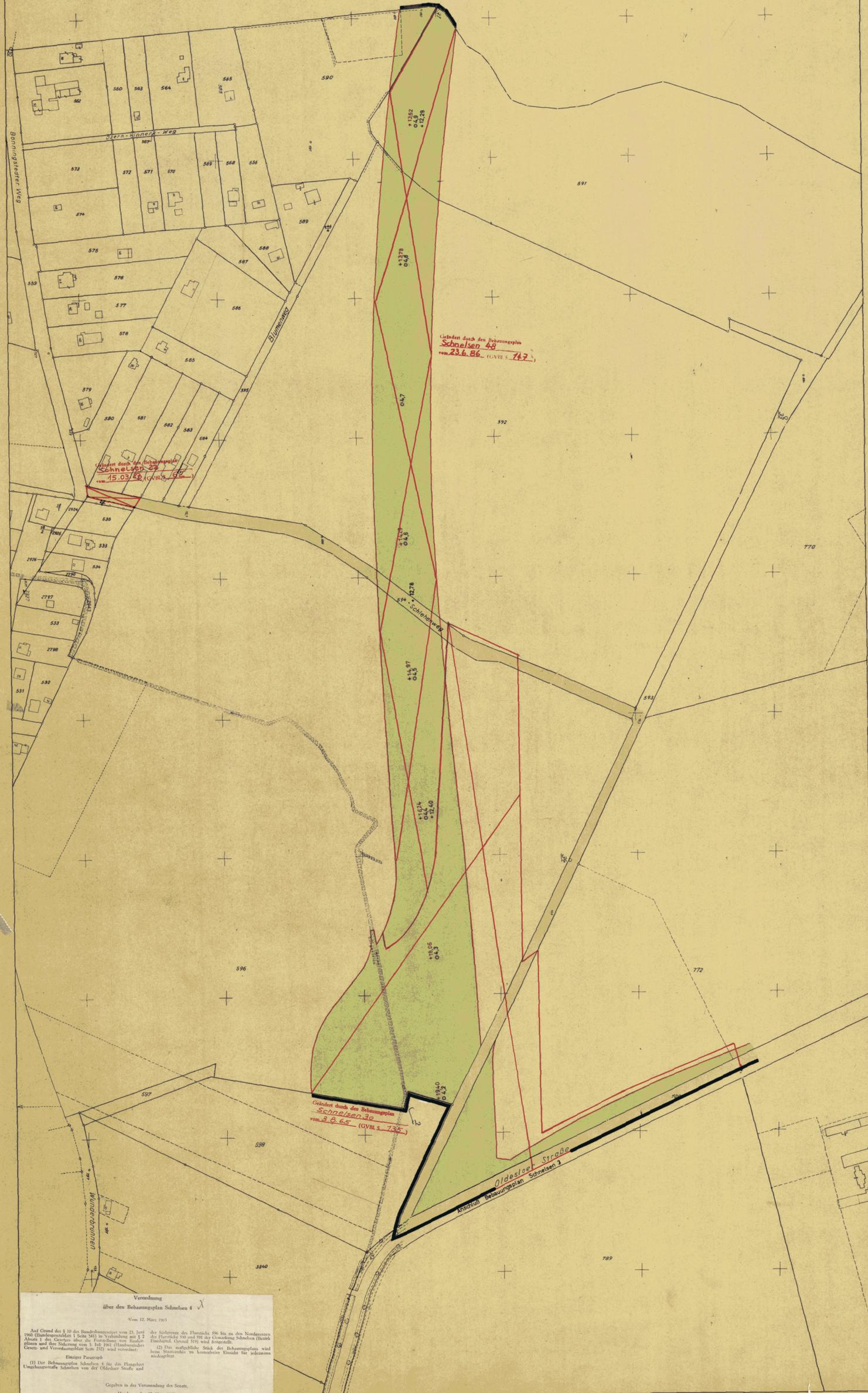


Land Schleswig-Holstein  
Gemarkung Bönningstedt

- GRENZE DES PLANGEBIETES
- STRASSENLINIEN
- SONSTIGE FLÄCHEN
- BLEIBENDE STRASSEN UND WEGEFLÄCHEN
- NEUE STRASSEN UND WEGEFLÄCHEN
- +12,40 VORHANDENE STRASSENHÖHE ÜBER NN ODER VORHANDENE GELÄNDEHÖHE ÜBER NN
- +19,40 NEUE STRASSENHÖHE ÜBER NN
- o 4,2 STATIONIERUNGSPUNKTE



Plan ist durch den B-Plan  
Schnelsen 30 ersetzt worden!  
Schnelsen 10  
12.12.67

Die Übereinstimmung mit dem  
im Staatsarchiv niedergelegten  
Bebauungsplan wird bescheinigt.  
Hamburg, den 26.10.65  
Deitz

Festgestellt durch Verordnung/Gesetz  
vom 22. März 1962 (GVBl. S. 24)  
In Kraft getreten am 26. März 1962



Freie und Hansestadt Hamburg  
Bau- und Ordnungsamt  
Hamburg 26, Steinbüchelstraße 2  
Tel. 24 10 10

**Archiv**  
Nr. 19956

**FREIE UND HANSESTADT HAMBURG**

**BEBAUUNGSPLAN  
SCHNELSEN 4**

PLANGEBIET: UMGEBUNGSSTRASSE SCHNELSEN  
VON OLDESLOER STRASSE-SÜDGRENZE DES FLUR-  
STÜCKES 596 BIS NORDGRENZE DER FLURSTÜCKE  
590 UND 591 (LANDESGRENZE)  
(ALLE FLURSTÜCKE DER GEMARKUNG SCHNELSEN)  
(BEZIRK EIMSÜTTEL, ORTSTEIL 319)

AUSGEFERTIGT: HAMBURG, DEN 29. OKTOBER 1962

GEZ: DR. SPECKTER  
Erster Bauleitender

Verordnung  
über den Bebauungsplan Schnelsen 4  
vom 12. März 1965

Auf Grund des § 10 des Bundesbaugesetzes vom 23. Juni 1960 (Gesetzblatt I, Seite 543) in Verbindung mit § 7 Abs. 1 des Gesetzes über die Fortbildung von Bauleitenden und über die Fortbildung von Bauleitenden (Gesetzblatt I, Seite 100) (Hamburgisches Gesetz- und Verordnungsblatt Seite 232) wird verordnet:

(1) Das maßgebliche Stück des Bebauungsplans wird keine Straßensystem im konkreten Sinne für jetzigen nichtgebildet.

(2) Der Bebauungsplan Schnelsen 4 für die Planung Umgebungsstraße Schnelsen von der Odesloer Straße und

Gegeben in der Versammlung des Senats,  
Hamburg, den 12. März 1965.

### Verordnung über den Bebauungsplan Schnelsen 3

Vom 12. März 1963

Auf Grund des § 10 des Bundesbaugesetzes vom 23. Juni 1960 (Bundesgesetzblatt I Seite 341) in Verbindung mit § 2 Absatz 1 des Gesetzes über die Feststellung von Bauleitplänen und ihre Sicherung vom 3. Juli 1961 (Hamburgisches Gesetz- und Verordnungsblatt Seite 232) wird verordnet:

des Flurstücks 598 der Gemarkung Schnelsen — Oldesloer Straße (Bezirk Eimsbüttel, Ortsteil 319) wird festgestellt.

(2) Das maßgebliche Stück des Bebauungsplans wird beim Staatsarchiv zu kostenfreier Einsicht für jedermann niedergelegt.

Einziges Paragraph

(1) Der Bebauungsplan Schnelsen 3 für das Plangebiet Umgehungsstraße Schnelsen von Vielohweg bis Nordgrenze

Gegeben in der Versammlung des Senats,

Hamburg, den 12. März 1963.

### Verordnung über den Bebauungsplan Schnelsen 4

Vom 12. März 1963

Auf Grund des § 10 des Bundesbaugesetzes vom 23. Juni 1960 (Bundesgesetzblatt I Seite 341) in Verbindung mit § 2 Absatz 1 des Gesetzes über die Feststellung von Bauleitplänen und ihre Sicherung vom 3. Juli 1961 (Hamburgisches Gesetz- und Verordnungsblatt Seite 232) wird verordnet:

der Südgrenze des Flurstücks 596 bis zu den Nordgrenzen der Flurstücke 590 und 591 der Gemarkung Schnelsen (Bezirk Eimsbüttel, Ortsteil 319) wird festgestellt.

(2) Das maßgebliche Stück des Bebauungsplans wird beim Staatsarchiv zu kostenfreier Einsicht für jedermann niedergelegt.

Einziges Paragraph

(1) Der Bebauungsplan Schnelsen 4 für das Plangebiet Umgehungsstraße Schnelsen von der Oldesloer Straße und

Gegeben in der Versammlung des Senats,

Hamburg, den 12. März 1963.